



# Altschützen 1885 e.V. Rögling Böllerguppe



## Böllerschießen zur Kindstaufe in Preith am 13.05.2017

Von: MAYER, Franz [mailto:franz.mayer@airbus.com]  
Gesendet: Mittwoch, 26. April 2017 08:49  
An: Groner Angelika <groner@vg.eichstaett.de>  
Betreff: Böllerschießen

Guten Tag Fr. Groner,

Ich bin der Schussmeister und Vorstand der Altschützen 1885 e.V. Rögling. Wir sind im Besitz einer gültigen Schießerlaubnis für unsere Böllerguppe.

Wie mit Ihnen schon telefonisch besprochen, hätte ich bezüglich eines Böllerschießens folgende Anfrage:

Wir beabsichtigen am 13. Mai 2017, anlässlich einer Kindstaufe, bei der Thaddäuskapelle in Preith Böller zu schießen.

Wir werden mit ca. 10 Böllerschützen, 3 Schussfolgen abschießen.

Das Böllerschießen findet um ca. 11:15 Uhr nach der Taufe statt.

Ich möchte Sie bitten mir eine kurze Rückmeldung zu senden, ob es gem. dem Immissionsschutzgesetzes in diesem Bereich Einschränkungen zum Böllerschießen gibt.

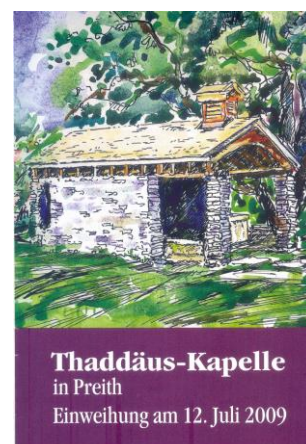
Vielen Dank für Ihre Rückantwort.

Franz MAYER

1. Schussmeister und Vorstand

Von: Groner Angelika [mailto:groner@vg.eichstaett.de]  
Gesendet: Mittwoch, 26. April 2017 09:04  
An: MAYER, Franz  
Cc: Wechsler Wolfgang; [pp-obb.eichstaett.pi@polizei.bayern.de](mailto:pp-obb.eichstaett.pi@polizei.bayern.de)  
Betreff: AW: Böllerschießen

Sehr geehrter Herr Mayer,  
aus Sicht der Gemeinde Pollenfeld bestehen gegen das Abfeuern der genannten Böller keine Bedenken.  
Mit freundlichen Grüßen  
Angelika Groner  
VG Eichstätt





# Altschützen 1885 e.V. Rögling Böllergruppe



Auf den Anhöhen der ehemaligen Römerstraße in Richtung Weigersdorf in der Giegling-Flur, hatte die Familie Franz Schmid aus Preith zum Dank für die Genesung des damals schwer erkrankten Sohnes diesen schönen Bau errichtet. Unter der beratenden Leitung des Diözesanbaumeisters und Architekten Karl Frey und mit viel Eigenleistung.

Wer die Kapelle besuchen möchte, kann, um die umliegende Flur zu schonen, auf dem aufgeschotterten Zufahrtsweg mit dem Auto bis zur Anhöhe fahren, die letzten Meter müssen jedoch zu Fuß gepilgert werden.

Böllerschießen am Samstag den 13.05.2017

Bauch Hans, der Onkel des Vaters (Florian Schmid aus Preith) hat bei den Böllerschützen angefragt, ob es möglich wäre zu dieser Taufe zu schießen. Der Täufling, ein Junge wurde auf den Namen Leopold, Franz, Rudi getauft. Natürlich übernahm die Böllergruppe gerne dieses Böllerschießen. So machten wir uns am Samstag den 13. Mai um 10:30 Uhr auf den Weg nach Preith. Die Böllerschützen standen Spalier während der kompletten Taufzeremonie, die sich ganz schön in die Länge zog. Diese begann um 11:00 Uhr und gegen 11:45 Uhr nahmen die Böllerschützen Ihre Schießplätze ein. Wir schossen einen Salut, ein Reihenfeuer mit Kommando und zum Abschluss nochmals einen Salut. Anschließend wurden die Böller wieder in den Fahrzeugen eingesperrt und auf den Getauften angestoßen. Anschließend machten sich die Böllerschützen wieder auf den Heimweg, da es nach dem Böllerschießen zu regnen begann.

Böllerschützen waren: Bauch Hans, Herzog Irmi, Herzog Werner, Ludwig Monika, Ludwig Dieter, Egner Robert, Mayer Franz, Mayer Sebastian, Kohl Richard, Schmitt Christian (Kommandogeber).

Besondere Vorkommnisse: Bei Monika Ludwig ging einmal der Böller nicht los.